

HATTERSHEIMER GESCHICHTSVEREIN 1985 E. V.



Protokoll zur Jahreshauptversammlung

des Hattersheimer Geschichtsvereins 1985 e. V.

am Freitag, 8. Juli 2016
im Hessensaal des Alten Posthofs
Sarceller Straße 1, 65795 Hattersheim am Main

Teilnehmer/innen: 21 Mitglieder, 2 Gäste (Anwesenheitsliste Anlage 1)

Top 1 – Begrüßung

Der Erste Vorsitzende Hans Franssen eröffnet die Versammlung um 19:05 Uhr und begrüßt die Mitglieder sehr herzlich. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist und keine weiteren Anträge zur Jahreshauptversammlung eingegangen sind.

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

Herr Franssen entschuldigt das Vorstandsmitglied Joachim Winter, der verhindert ist, aber schriftlich erklärt hat, dass er sich zur Wiederwahl stellt. Seine Erklärung wird dem Protokoll beigelegt. (Anlage 2)

Ebenfalls entschuldigenden lassen sich: Frau Schmitt-Reinhart, Uschi Hohage, Ilona Holzhaus, Frau Bürgermeisterin Antje Köster und Anja Pinkowski.

Er begrüßt die neuen Mitglieder Gertie Olp und Bernd Czap. Neu in den Verein eingetreten ist auch Anja Pinkowsky, die erkrankt ist, sich aber als Beisitzerin zur Wahl stellen will und eine Erklärung dazu abgegeben hat. (Anlage 3)

Der Vorsitzende freut sich, Rainer Siebold begrüßen zu können und bedankt sich herzlich für dessen Spende von 500 €, die in der vergangenen Woche eingegangen ist. Als großzügigen Förderer des Vereins begrüßt er außerdem Herrn Jürgen Hilscher.

Top – 2 Totengedenken

Herr Franssen bittet die Versammlung, sich zum Andenken an die beiden Vereinsmitglieder Georg Kimmel und Horst Hochheimer sowie Artur Achenbach - der zwar kein Mitglied, aber dem Verein sehr zugetan war - zu erheben.

Top – 3 Ehrungen

Hans-Wilhelm Mengel wird für 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Er war von 1993 bis 1998 als Schriftführer im Vorstand tätig.

Top – 4 Protokoll der MV vom 11.2.2016

Der Vorsitzende verliest den Protokollbericht der außerordentlichen Mitgliederversammlung vom 11.2.2016. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

- 2 -

Geschäftsadresse

Im Nassauer Hof 1, 65795 Hattersheim am Main
Telefon: 06190 917293, E-Mail: geschichtsverein@t-online.de

Bankverbindung

Taunus-Sparkasse Hattersheim, DE 59 5125 0000 0003 0106 35



Top – 5 Bericht des Ersten Vorsitzenden

Herr Franssen trägt seinen Bericht über das letzte halbe Jahr vor. Er liegt diesem Protokoll bei. (Anlage 4) Illustriert wird der Bericht durch eine Powerpoint Präsentation (Anlage 5)

Top – 6 Kassenbericht

Die Kassenberichte für die Jahre 2014 und 2015 werden vom Kassierer Willi Britsch vorgetragen und liegen ebenfalls diesem Protokoll bei. (Anlage 6)

Top – 7 Bericht der Kassenprüfer

Der Kassenprüfer Hans Schuch (Frau Litzinger war verhindert) hat am 7. Juli 2016 die Kasse geprüft und keine Beanstandungen gefunden. Die Kasse ist vorbildlich geführt. (Prüfbericht Anlage 7). Er beantragt die Entlastung des Vorstands.

Top 8 – Aussprache zu den Tagesordnungspunkten 4 und 6

Zum Top 6 gab es keine Wortmeldung.

Zum Top 5 meldet sich Herr Spengler zu Wort: Er berichtet davon, dass er und die Geschichtsfreunde Okrifel ebenfalls Kontakt zum Phrix-Investor hatten. Für die Feuerwehr Okrifel konnten eine alte Lafette sowie schriftliche Unterlagen zur Werksfeuerwehr gesichert werden. Sie haben auch nach der sicheren Unterbringung der Gegenstände geschaut, die der Vorstand des HGV bei seiner Begehung ausgewählt hatte.

Es folgte keine weitere Wortmeldung.

Top 9 – Entlastung des Vorstands

Auf Antrag von Herrn Schuch wird abgestimmt und der Vorstand einstimmig – bei Enthaltung der Betroffenen - entlastet.

Top 10 – Neuwahlen

Der Vorsitzende stellt die Vorschlagsliste des Vorstands für die Neuwahlen vor und erläutert, welche Vorstandmitglieder und Vereinsmitglieder sich bereit erklärt haben, wieder oder erstmals für den Vorstand zu kandidieren. Er verliest die Erklärungen, die Herr Winter und Frau Pinkowsky abgegeben haben. Eine schriftliche Erklärung von Herrn Kamp liegt nicht vor. Im Falle einer Wahl wird seine schriftliche Zustimmung eingeholt. (Anlage 8)

a) Wahl eines Wahlausschusses

Herr Alfred Schubert erklärt sich bereit, den Wahlausschuss zu übernehmen.

Er stellt die Frage, ob geheime Abstimmung gewünscht wird. Auf Antrag von Herrn Karl Heinz Spengler wird die geheime Wahl des Ersten Vorsitzenden beschlossen.

b) Wahl des/der 1. Vorsitzenden

Hans Franssen stellt sich zur Wiederwahl. Es gibt keinen Gegenkandidaten. Herr Schubert erklärt, dass als Zustimmung ein „Ja“, aber auch der Name des Kandidaten gültig ist. Ein „Nein“ gilt als Ablehnung und bei Enthaltung bittet er um entsprechende Angabe. Die Auszählung der Stimmzettel (sie liegen dem Protokoll als Anlage 9 bei) ergibt: 18 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen. Auf Nachfrage des Wahlleiters nimmt Herr Franssen die Wahl an.



c) Wahl der Stellvertreter/innen

Zur Wiederwahl stellen sich:

Joachim Winter, Friederun Dallmer und Ulrike Milas-Quirin. Es gibt keine weiteren Kandidaten. Von der Versammlung wird auf Nachfrage des Wahlleiters eine Abstimmung en bloc per Handaufheben gewünscht.

Joachim Winter, Friederun Dallmer und Ulrike Milas-Quirin werden mit 19 Ja-Stimmen bei 2 eigenen Enthaltungen gewählt. Frau Dallmer und Frau Milas-Quirin nehmen die Wahl an. Herr Winter hat seine Bereitschaft dazu schriftlich erklärt.

d) Wahl des/der Kassierers/Kassiererin

Willi Britsch stellt sich zur Wiederwahl. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Er wird per Handaufheben mit 20 Ja-Stimmen bei eigener Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

e) Wahl des/der Schriftführers/Schriftführerin

Alexander Quirin stellt sich zur Wahl als Schriftführer. Es gibt keine weiteren Kandidaten. Er wird per Handaufheben mit 20 Ja-Stimmen bei eigener Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

f) Wahl der Beisitzer/innen

Laut Vorschlagsliste haben sich unten genannte Mitglieder bereit erklärt zu kandidieren. Der Wahlleiter fragt, ob getrennte Abstimmung gewünscht wird. Die Versammlung verneint und erklärt, die Beisitzer/innen en bloc wählen zu wollen.

Per Handaufheben werden einstimmig gewählt:

1. Helmut Münch
2. Andrea Schneider
3. Konrad Hoppe
4. Roland Sauer
5. Bernhard Olp
6. Anja Pinkowsky
7. Theodor Kamp

Die Kandidaten 1 bis 5 erklären, dass sie die Wahl annehmen. Von Frau Pinkowsky liegt eine schriftliche Erklärung vor. Von Herrn Kamp wird die schriftliche Zustimmung eingeholt. Diese vorausgesetzt gehören dann 7 Beisitzer/innen zum neu gewählten Vorstand.

g) Wahl des/der Kassenprüfers/Kassenprüferin

Zu Kassenprüfern wurden per Handaufheben Frau Gisela Litzinger und Herr Hans Schuch mit 21 Ja-Stimmen gewählt.

Herr Schubert bedankt sich bei der Versammlung und beglückwünscht den neuen Vorstand zu seiner Wahl.



Top 11 – Weiteres Verfahren in Sachen Museumsprojekt

Nutzungsüberlassungsvertrag zwischen Stadt und Geschichtsverein

Anhand der Powerpoint Präsentation werden von Frau Milas-Quirin die wesentlichen Paragrafen des Entwurfs eines Nutzungsüberlassungsvertrags zwischen Stadt und Geschichtsverein (Fassung vom 17.06.2016) erläutert. (Anlage 10)

Bei der Aussprache zum Vertragsentwurf fragen Herr Czap und Herr Hilscher nach der Berechnung von Heizkosten (§ 10) und Instandhaltungsrücklage (§ 11). Frau Milas-Quirin erklärt, dass bisher nur Vorentwürfe und keine Baupläne vorliegen. Deshalb sind erstere auf Grundlage von Erfahrungswerten, Größe und Ausstattung durch den Investor geschätzt und letztere auf Grundlage des gültigen Verbraucherindex für Deutschland (vom Statistischen Bundesamt amtlich festgesetzt) berechnet.

Herr Olp fragt nach den Werbemitteln und Schokoladenerzeugnissen (§ 2), die in den Verkauf kommen sollen und warum die Vereinbarung darüber nicht schon jetzt festgelegt werden kann. Frau Milas-Quirin erklärt, dass einerseits noch nicht bekannt ist, wer die Gastronomie übernimmt und andererseits die Produktpalette erst zusammengestellt wird, nachdem Klarheit über das Ausstellungskonzept und die Dauerausstellung besteht. Deshalb kann dies erst zu einem späteren Zeitpunkt zwischen den handelnden Personen vereinbart werden.

Herr Spengler bemängelt die Vertragsdauer von 30 Jahren (§ 6) und erklärt, dass er seine Zustimmung zum Vertragsentwurf nicht erteilen kann, weil die Dauer zu kurz ist und seiner Meinung nach die Verträge zwischen Stadt und Investor noch nicht „festgeklopft“ sind. Herr Olp erklärt dazu, dass sich die Vertragsdauer an den gesetzlichen Bestimmungen orientiert. Herr Franssen stellt klar, dass nach der Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung am 25.2.2016 zu der Dr. Nr. 696, die der Magistrat ausführen muss, der Verein aufgefordert worden ist, einen Nutzungsüberlassungsvertrag zu verhandeln und abzustimmen. Dem kommen Vorstand und Mitgliederversammlung nach. Nur so kann eine Umsetzung des Museumsprojektes in die Wege geleitet werden.

Anschließend bittet der Vorsitzende Hans Franssen die Mitglieder darum, den Vorstand zu autorisieren, den Nutzungsüberlassungsvertrag mit der Stadt abzuschließen. Bei 2 Enthaltungen stimmt die Versammlung mehrheitlich dafür.

Hans Franssen stellt dann das weitere Verfahren vor und kündigt an, dass es nach jedem Schritt öffentlichkeitswirksame Aktionen geben soll – auch um die Nachbarschaft aktiv in die Entwicklung einzubeziehen:

- HGV und Stadt unterschreiben den Vertrag
- HGV trifft inhaltliche Absprachen mit Real Grundbau über Innenausbau geplanter Baubeginn Ende 2016
- Gespräch mit Museumsberater des Hessischen Museumsverbands am 19. Juli 2016

Geschäftsadresse

Im Nassauer Hof 1, 65795 Hattersheim am Main
Telefon: 06190 917293, E-Mail: geschichtsverein@t-online.de

Bankverbindung

Taunus-Sparkasse Hattersheim, DE 59 5125 0000 0003 0106 35

HATTERSHEIMER GESCHICHTSVEREIN 1985 E. V.



- Abstimmung mit Wissenschaftlerin Marianne Jacobi und Gestalter Peter Kneip zur Konzeption der Dauerausstellung
- 1. Antrag beim Hessischen Museumsverband Oktober 2016
- Maßnahmenbeginn Frühjahr 2017
- 2. Antrag beim Hessischen Museumsverband Oktober 2017
- Fortführung der Maßnahme 2018
- voraussichtliche (Teil-) Eröffnung Ende 2018

Top 12 – Verschiedenes

Herr Franssen kündigt den Vereinsausflug am Samstag, 3. September nach Friedrichdorf und Bad Homburg an. Dieser wird in den nächsten Wochen per Infobrief und Presse beworben.

Nachdem es keine weitere Wortmeldung gibt schließt der Vorsitzende um 20:30 Uhr die Jahreshauptversammlung und bedankt sich bei den Mitgliedern für ihr Kommen.

Hattersheim am Main, 15. Juli 2016

Hans Franssen
Erster Vorsitzender

Ulrike Milas-Quirin
Schriftführerin i.V.

Geschäftsadresse

Im Nassauer Hof 1, 65795 Hattersheim am Main
Telefon: 06190 917293, E-Mail: geschichtsverein@t-online.de

Bankverbindung

Taunus-Sparkasse Hattersheim, DE 59 5125 0000 0003 0106 35